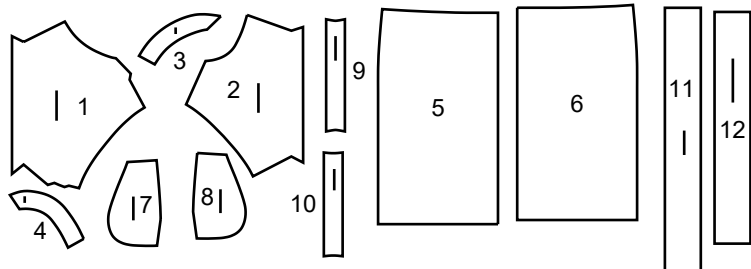
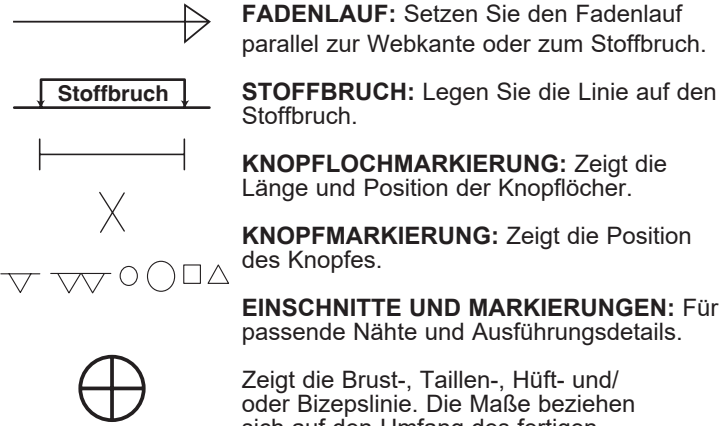


12 SCHNITTEILE



- 1 TAILLENVORDERTEIL
- 2 TAILLENRÜCKENTEIL
- 3 VORD. ARMAUSSCHNITTBESATZ
- 4 RÜCKW. ARMAUSSCHNITTBESATZ
- 5 ROCKVORDERTEIL
- 6 ROCKRÜCKENTEIL
- 7 TASCHENTEIL 1
- 8 TASCHENTEIL 2
- 9 EINGESETZTES GÜRTELVORDERTEIL
- 10 EINGESETZTES GÜRTELRÜCKENTEIL
- 11 SCHULTERSCHLEIFE
- 12 GÜRTELSCHLEIFE

### MARKIERUNGS-ZEICHEN



**FADENLAUF:** Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

**STOFFBRUCH:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

**KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Position des Knopfes.

**EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

**NAHTZUGABE:** Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

### GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

**ZU VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

**ZU VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

### SCHNEIDEN UND MARKIEREN

**GEHEN Sie den STOFF EIN,** wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

**KREISEN Sie ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

**ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH)** - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

**\* ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

**EINLAGIG** - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

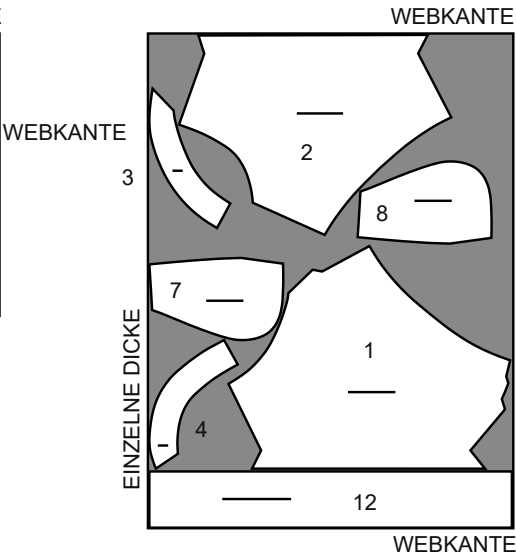
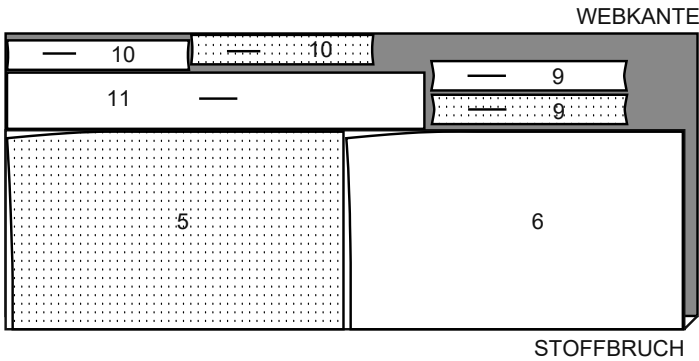
## SCHNITTMUSTERTEILE

| AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens | INNENSEITE DES SCHNITTBogens | STOFFAUSENSEITE | STOFFINNENSEITE |
|-------------------------------|------------------------------|-----------------|-----------------|

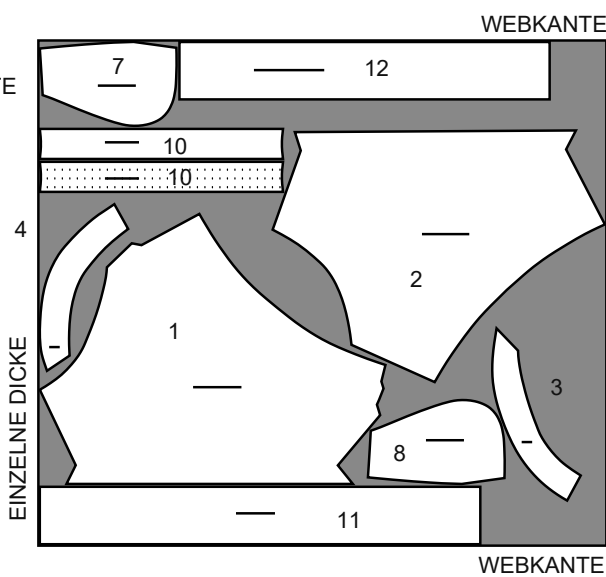
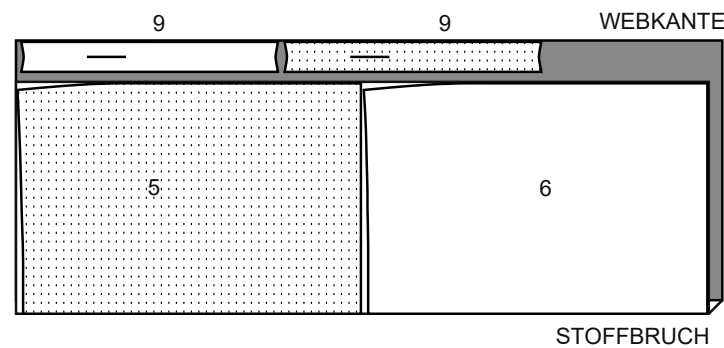
### KLEID

Schnitt-Teile 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

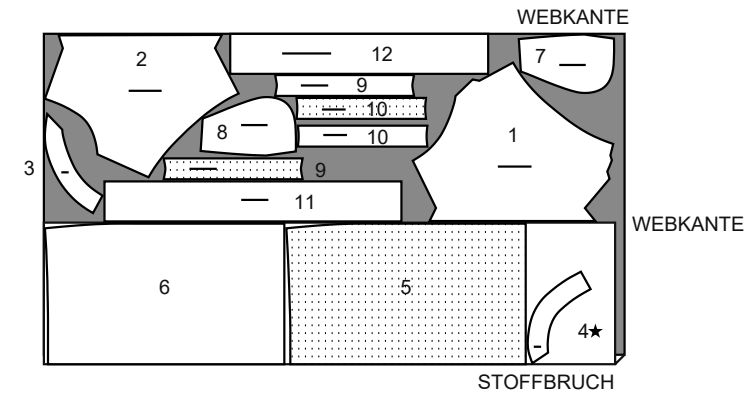
115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 6 8 10 12 14



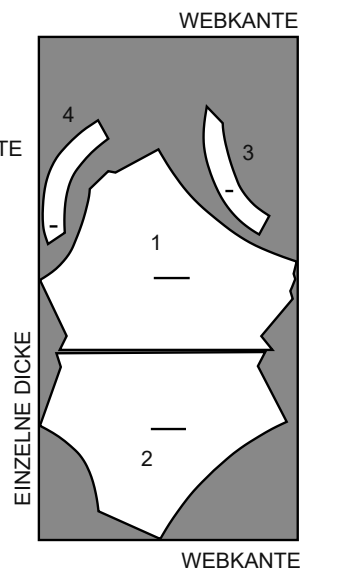
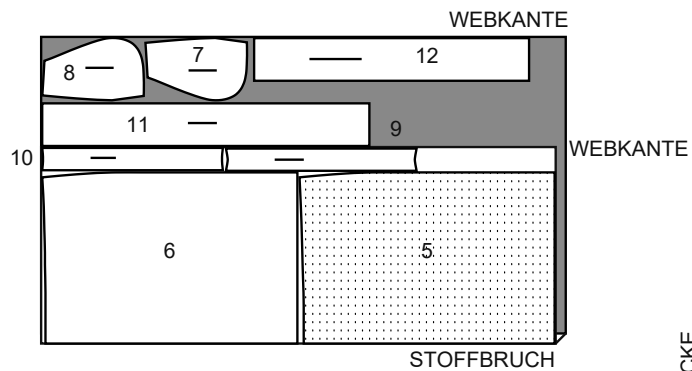
115 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 16 18 20 22 24



150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 6 8 10 12 14



150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 16 18 20 22 24



Fügen Sie die Nähte zusammen, indem Sie die entsprechenden Kerben zusammenfügen.

Die Kerben im Muster sind in der Reihenfolge nummeriert, in der die Nähte zusammengefügt werden sollen.

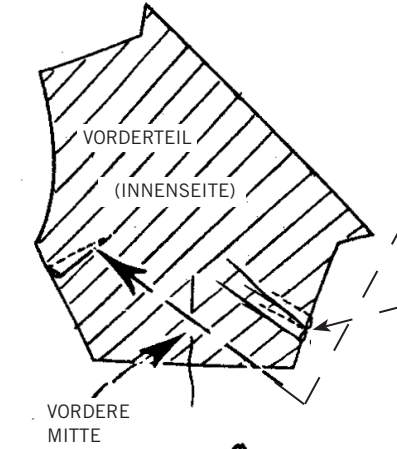
KLEID

**HINWEIS:** 1.6 cm-Nähte sind an allen Kanten erlaubt, sofern auf dem Muster nicht anders angegeben.

Bügeln Sie jede Naht und jeden Schnitt im Verlauf der Arbeit.

TAILLE

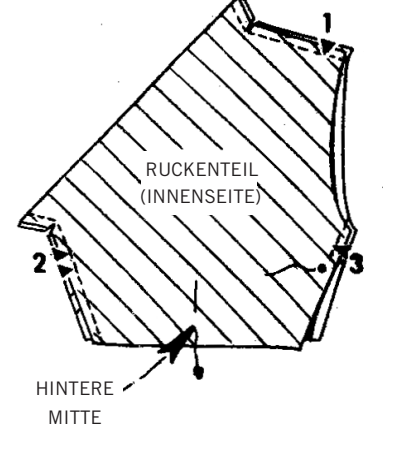
TAILLE



**VORDERER ABNÄHER UND BIESEN**

Legen Sie den Abnäher im Vorderteil an und nähen Sie entlang der gestrichelten Linien auf der linken Seite des Stoffes zusammen. Bügeln Sie den Abnäher zur Unterkante hin.

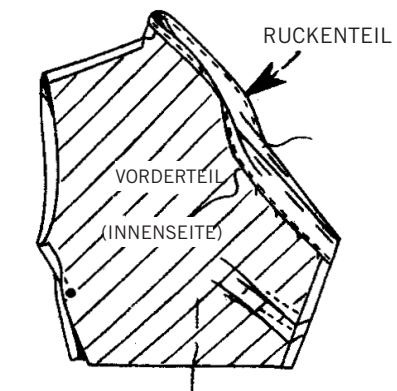
Nähen Sie Biesen im Vorderteil und nähen Sie entlang der gestrichelten Linien auf der linken Seite zusammen. Bügeln Sie die Biesen zur Unterkante hin.



**NÄHTE ZUSAMMENNÄHEN**

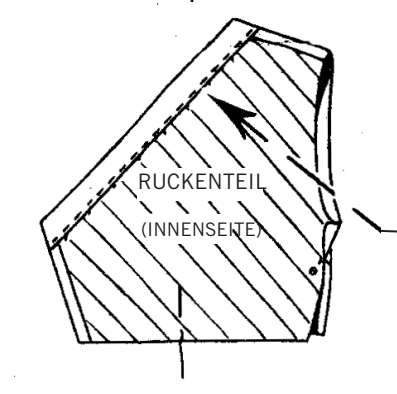
Kerben I. Nähen Sie das Rückenteil an der Schulter an das Vorderteil. Bügeln Sie die Naht auf und schneiden Sie sie an der Ecke des Saumabschnitts ein.

Nähen Sie an den Seiten zurück auf das Vorderteil, lassen Sie dabei die linke Seite unterhalb des Kreises zum Öffnen frei. Bügeln Sie die Naht auf und schneiden Sie sie an der Ecke des Saumabschnitts ein.

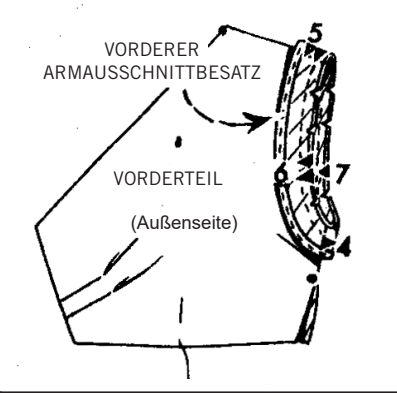


**SAUM NÄHEN**

Wenden und die Schnittkante des Saumabschnitts nähen.



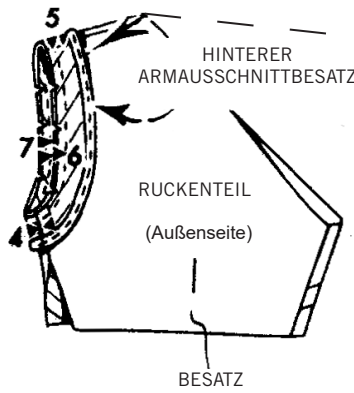
Die Taille am Saum einschlagen und dicht an der eingeschlagenen Kante heften. Heften Sie die Innenkante an der Taille.



**ARMAUSSCHNITTBESATZ**

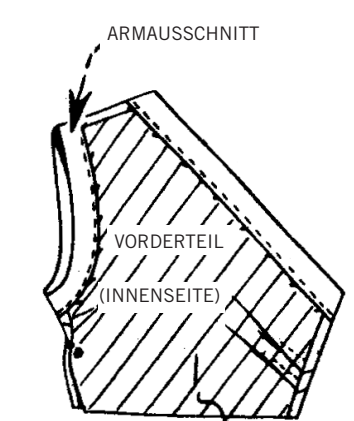
Fügen Sie die Unterarm- und Schulternähte der Besätze zusammen. Bügeln Sie die Nähte auf.

Nähen Sie den Besatz rechts auf rechts an die Armausschnittkante der Taille. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie die gebogenen Nahtkanten ein.



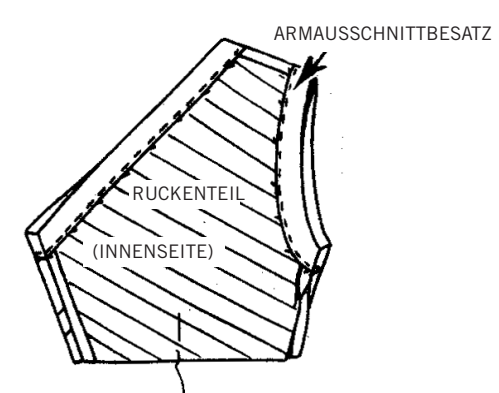
Wenden Sie den Stoff und nähen Sie die innere Schnittkante des Besatzes.

Wenden Sie den Besatz nach innen und heften Sie ihn dicht an der Wendekante fest. Heften Sie die Innenkante an der Taille.

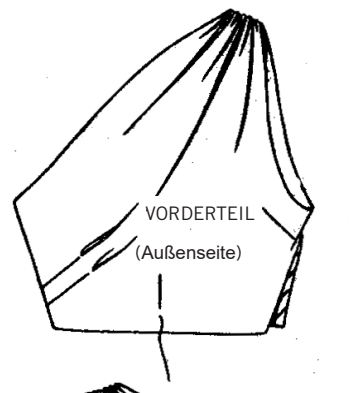


**SCHULTERKRÄUSELN**

Führen Sie einen Kräuselfaden entlang der Schulternaht zwischen den Kreuzen und ziehen Sie ihn in 4.5 cm. Befestigen.



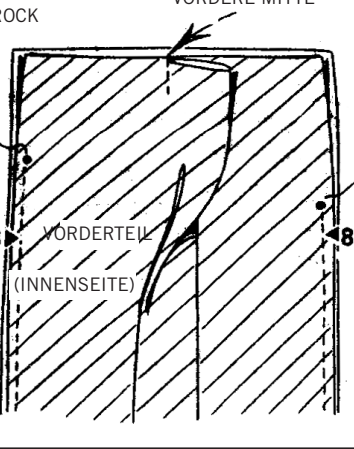
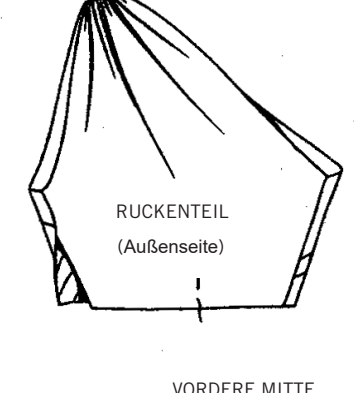
ROCK



**VORDERE FALTE**

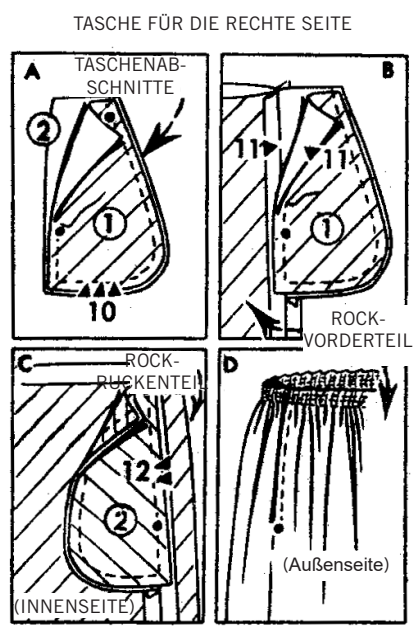
Zur Bildung einer Falte nähen Sie das Vorderteil entlang der Faltenlinien auf der linken Stoffseite zusammen.

Bügeln Sie die Falte flach (die Mitte der Falte liegt über der Naht) und heften Sie sie an der oberen Kante fest.



**NÄHTE ZUSAMMENNÄHEN**

Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei die rechte Seite oberhalb des auf dem Vorderteil angegebenen Kreises für die Taschenöffnung frei. Lassen Sie die linke Seite oberhalb des Kreises frei, der auf dem Rückenteil für die linke Seitenöffnung angegeben ist. Bügeln Sie die Nähte auf.

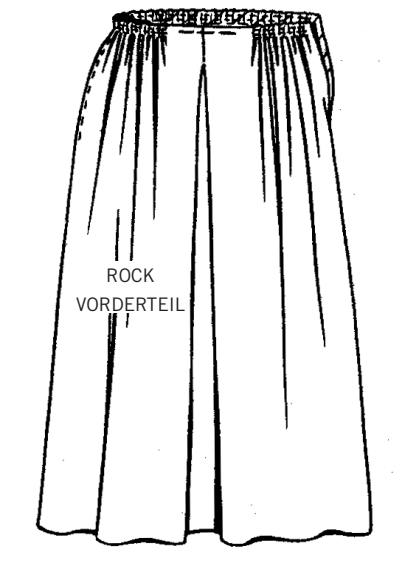


**TASCHE (FÜR DIE RECHTE SEITE)**

Nähen Sie das Taschenteil (1) auf das Teil (2) zwischen den Kreisen, rechts auf rechts (siehe Detail A).

Nähen Sie die Tasche an die rechte Seitenöffnung des Rocks, rechts auf rechts (siehe Detail B und C).

Nähen Sie die Taschenöffnung im Vorderteil ab (siehe Detail D).



**ANFERTIGUNG VON KRÄUSELN**

Reihen Sie das obere Teil Rocks wie auf dem Schnittmuster angegeben ein, dabei 1 Reihe Kräuseln auf der Nahtlinie und eine weitere Reihe 6 mm auf jeder Seite davon anfertigen.

Bringen Sie die Tasche auf das Rockvorderteil und heften Sie sie an der oberen Kante fest.

INGESETZTER GÜRTEL

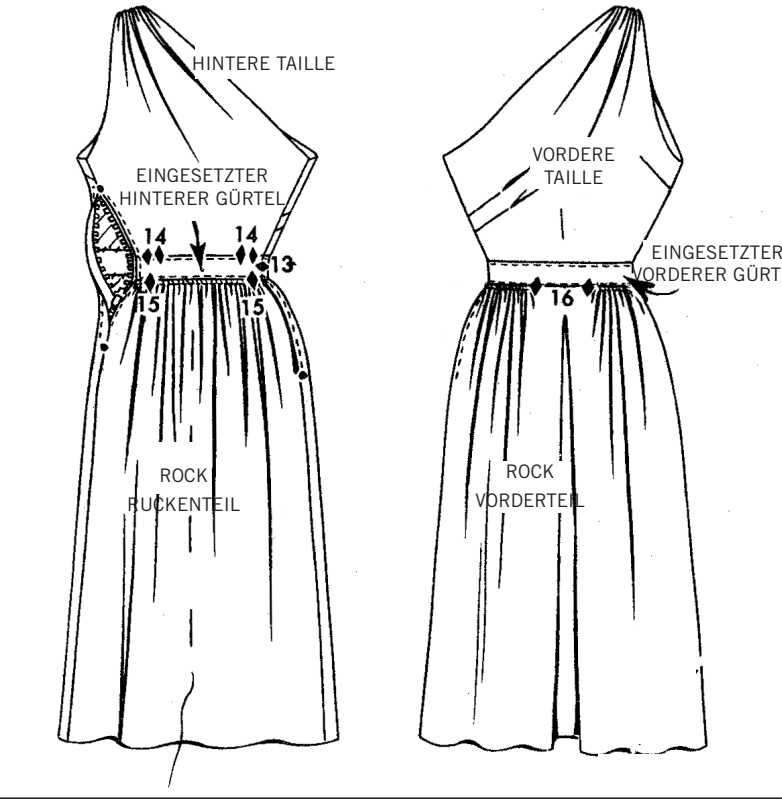
Nähen Sie die rechte Seitennaht der Gürtelteile zusammen und bügeln Sie sie auf.

Wenden Sie die Nahtzugaben an der oberen und unteren Kante des Gürtels und heften Sie sie fest.

Stecken Sie den Gürtel über Taille und Rock, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen. Heften Sie, verteilen Sie die Kräuseln und nähen Sie die Tasche ein; steppen Sie dann ab.

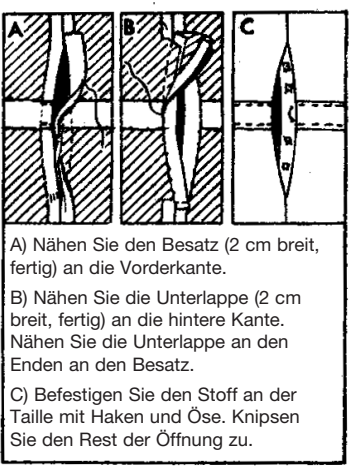
Nähen Sie die rechte Seitennaht der Gürtelbesätze und bügeln Sie sie auf.

Schlagen Sie die Nahtzugaben an der oberen und unteren Kante der Gürtelbesätze um und säumen Sie entlang der Gürtelnähte auf der linken Seite.



LINKE SEITENÖFFNUNG

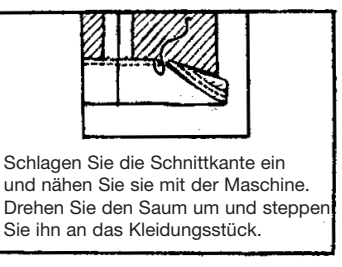
Um die Öffnung mit einem Schiebeverschluss zu versäubern, siehe die Anweisungen für den Verschluss, oder versäubern Sie sie mit einer Unterlappung usw., wie im Folgenden beschrieben, ab.



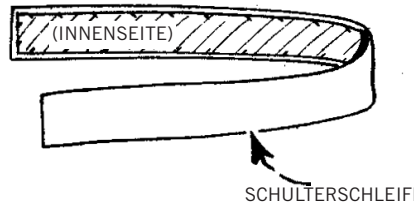
SAUM AN DER UNTERKANTE

Kleid anprobieren, Saum mit Stecknadeln oder Schneiderkreide markieren, indem man gleichmäßig vom Boden aus misst.

Schlagen Sie den Saum und heften Sie dicht an der umgeschlagenen Kante. Zum Versäubern des Saums, siehe folgendes Detail.

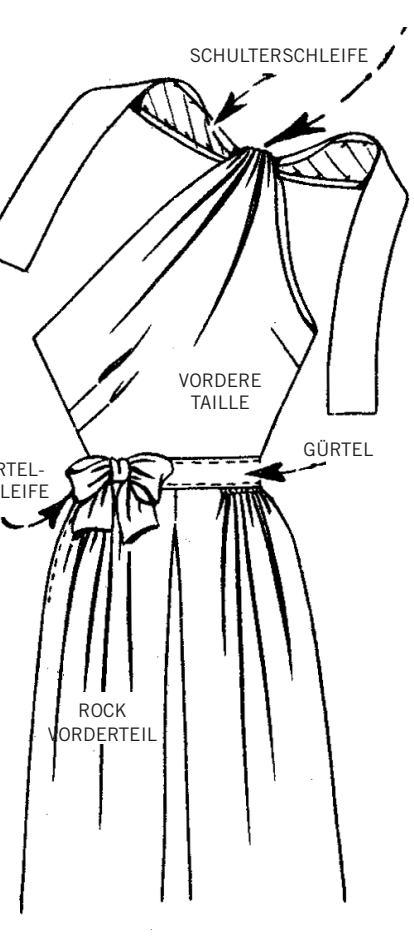


SCHULTER- UND GÜRTELSCHLEIFEN



Säumen Sie die Schnittkanten der Schleifenabschnitte knapp ein (siehe folgendes Detail).

Nähen Sie die Kante mit der Maschine; schneiden Sie dann dicht an der Naht zu. Schlagen Sie die Schnittkante ein und säumen Sie den Saum.



Das Schulterschleifenteil wie abgebildet durch den Armausschnitt stecken und an der Schulter zu einer Schleife formen.

Eine Schleife für den Gürtel anfertigen und an der Vorderseite des Gürtels annähen.

